

Stadtdekanin Barbara Heinrich tritt in den Ruhestand

Die erste Dekanin in Kassel, Frau Barbara Heinrich, geht nach 25 Amtsjahren in den Ruhestand. Seit 1999 war sie zudem Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Kassel (ACK).

Nachdem Dekanin Barbara Heinrich als Vorsitzende der ACK Kassel ausgeschieden ist (wir berichteten), hielt sie am Freitag, 23. August 2024 ihren letzten Gottesdienst in der Cross-Jugendkulturkirche am Lutherplatz, u.a. mit einem persönlichen Rückblick auf ihre 25-jährige Amtszeit. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wurde Dekanin Heinrich von Pröpstin Katrin Wienhold-Hocke feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

Konfessionsübergreifende Teilnehmer

An diesem Gottesdienst nahmen u.a. auch folgende Vertreter der Neuapostolischen Kirche teil: Bezirksältester Sascha Tümmler, Vorsteher des Kirchenbezirks Kassel-Korbach, Evangelist Sven Schroer, Vorsteher der Gemeinde Kassel-Nordost, Frau Dr. Ellen Spundflasche-Fink und Evangelist i.R. Holger Blanckenberg, beide Gemeinde Kassel-Südwest. Beim anschließenden Bankett gab es noch Möglichkeiten zum einen oder anderen Gespräch mit den Teilnehmern dieses besonderen Gottesdienstes.

Dank der NAK an Dekanin Heinrich

Wir sind Frau Dekanin Barbara Heinrich sehr dankbar, denn sie war maßgeblich an der Aufnahme der Neuapostolischen Kirche in die ACK Kassel (Gaststatus) beteiligt. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und mehr Freizeit. In dem Gemeindekreis der Kirchen rund um die Gemeinde Kassel-Nordost werden wir sie sicher wiedersehen.

Vita von Dekanin Barbara Heinrich

Auf der Webseite der EKKW ist zu lesen: Barbara Heinrich ist in Stuttgart geboren und im baden-württembergischen Rems-Murr-Kreis aufgewachsen. Sie studierte an den Universitäten in Tübingen und Marburg Theologie. Ihr Vikariat führte sie nach Espenau-Hohenkirchen. Nach ihrer Ordination war sie von 1985 bis 1992 Klinikseelsorgerin in Kassel. Im Anschluss war sie am

Predigerseminar Hofgeismar bis 1999 als Studienleiterin für die Vikarsausbildung tätig. Im Frühjahr 1999 wurde Barbara Heinrich Dekanin des Kirchenkreises Kassel-Ost.

Seit 1999 war sie Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Kassel (ACK), die in ihrer Amtszeit stetig um weitere Mitglieder gewachsen ist. Als besondere Formate der ökumenischen Zusammenarbeit benennt sie die Nacht der offenen Kirchen und die ökumenische Klangreise. Seit 2011 ist Barbara Heinrich Mitglied im Rat der Religionen, zu dessen Sprecherkreis sie gehört. «Im interreligiösen Dialog habe ich viele wertvolle Menschen kennengelernt», sagt sie. (Quelle: Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Die evangelische Zeitung schreibt: "Ein Anliegen war und ist Heinrich die Ökumene. Wichtig sei der Austausch über Zugänge und Sichtweisen der einzelnen Kirchen und Gemeinschaften auf die Herausforderungen dieser Zeit, ebenso das theologische Gespräch in Respekt vor der Tradition der anderen."

23. September 2024

Text: Holger Blanckenberg, Marco Wagner

Fotos: Holger Blanckenberg, Marco Wagner



